

Arbeit an einer katholischen Privatschule?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 18. Juli 2020 15:58

Ich hoffe, das ist nicht zu off-topic, aber die Frage ist ja eher eine ethische, denn der Schulleiter hat schon zugesagt.

Zitat von Privatschullehrer

Ich würde dann eben eine Auswahl erstellen, mit dessen Inhalten ich übereinstimme.

M.m.n. ist eine Religion das immer, eine Auswahl, mit der man irgendwie noch übereinstimmt. Wenn ich aber eine katholische Schule für mein Kind aussuchen würde, würde ich erwarten, dass dort der katholische Glauben, so wie er in der Region verstanden wird, gelebt wird und die Lehrer nicht nur "kein Problem mit Monotheismus" haben.

Ich persönlich wäre schon gar nicht zum Vorstellungsgespräch gegangen, es sei denn, irgendwas am Konzept dieser Schule würde mich sehr ansprechen. Dass das Ziel aber bloß ist, ohne Ref in Lohn und Brot zu kommen, finde ich ehrlich gesagt ein schwaches Argument.

Zur vom Frosch zitierten Frage: Ich kenne evangelische Schulen, dort gibt es z.B. Gottesdienste zum Schuljahresbeginn in einer Kirche, Andachten der Lehrer im halb privaten, halb kollegialen Rahmen (heißt, es wird erwartet, dass man mitmacht), gemeinsames Singen in der Aula mit allen im Jahreskreis, z. B. in der Adventszeit und klassisch christliche Symbole im Schulhaus.